

Wellness in Františkovy Lázně (Franzensbad)



Františkovy Lázně (Franzensbad):

Geschichte: Franzensbad ist als Kurort berühmt geworden. Gegründet wurde er 1793 unter der Ägide des letzten Kaisers des Alten Reiches, Franz II., als Kaiser Franzensdorf (1807 in Franzensbad geändert). Kenntnis von der Heilkraft der heutigen Franzensquelle hatte man spätestens Anfang des 15. Jahrhunderts. Damals gehörte sie noch zur sieben Kilometer entfernten Stadt Eger und wurde deshalb Egerwasser oder Egerer Sauerbrunn genannt. Das Heilwasser diente zunächst der Egerer Bevölkerung und später auch dortigen Kurgästen als Heil- und Genussmittel. Es wurde von Frauen aus Eger direkt an der Quelle geschöpft und in die Stadt getragen, wo sie es verkauften. Später wurde es nach Deutschland versandt. Um 1700 soll die Verwendung des Franzensbader Wassers die aller anderen Quellen in ganz Deutschland übertroffen haben. Um 1705 wurde an der Franzensquelle ein Gasthaus mit Badezimmern erbaut, gewissermaßen die erste Kureinrichtung. Im Jahr 1791 ließ der Arzt Dr. Bernhard Adler zum Schutz der Quelle einen hölzernen Pavillon errichten und das Wasser in ein separates Becken leiten. Diese Maßnahme ließ die Wasserfrauen aus Eger um ihre Einnahmen fürchten; bewaffnet mit Pfannen,

Kochlöffeln und Schürhaken rissen sie den Pavillon nieder. Der Aufstand der Egerer Frauen ging in die Geschichtsbücher ein, denn Adler wandte sich an den Kaiser und forderte Gegenmaßnahmen. Das war die Geburtsstunde des Kurbades. 1794 wurde nicht nur ein neuer Pavillon gebaut, auch ein Kurhaus und weitere Gebäude wurden errichtet. Wie für andere Kurorte waren der Erste und der Zweite Weltkrieg Zäsuren für den Kurbetrieb. Mit dem Zweiten Weltkrieg endete der Zustrom ausländischer Kurgäste und 1946 wurden die Kureinrichtungen verstaatlicht. 1989 begann die erneute Privatisierung und es wurde die Bad Franzensbad AG gegründet. Der Kurort setzt heute wieder sehr stark auf internationale Touristen.

Lage: Franzensbad ist das kleinste und beschaulichste Heilbad des Böhmisches Bäderdreiecks und es liegt nur fünf Kilometer nördlich von Eger (Cheb) entfernt. Die herrliche Lage inmitten ausgedehnter Wälder, die in die Anlagen des Kurparks übergehen, bietet günstige klimatische Verhältnisse und damit optimale Voraussetzungen für die Durchführung wirkungsvoller Heilkuren.

Wichtigste Sehenswürdigkeiten: Das Stadtbild prägt ein Ensemble von Gebäuden des 19. Jahrhunderts, die größtenteils in Schönbrunner Gelb und Stuckweiß gehalten sind wie Badehäusern Mozart, Beethoven und Esplanade, Kaiserbad, Neue Kolonnade mit Gasbad, Kolonnade der Salz- und Wiesenquelle, Kolonnade der Nataliequelle, Trinkhalle der Glauberquellen, Pavillon der Franzensquelle, Gesellschaftshaus - INGO Casino. Herzstück des Kurbezirks ist die mit einem Pavillon mit dorischen Säulen (1793) überdachte älteste Quelle des Bades, die Franzensquelle. Etwas südlich davon befinden sich die Glaubersalz-Quellen 3 und 4 (11,5 °C, 1921 entdeckt, in 52,9 bzw. 92,6 m Tiefe), die Neue Kirchenquelle (14 °C, 1999 entdeckt, in 63 m Tiefe) und die Neue Quelle (1849 entdeckt, in 40 m Tiefe). Symbolfigur des Bades wurde die 1923 von dem Töpfermeister Karl Mayerl, Vater des Bildhauers Adolf Mayerl, geschaffene Statuette des „Franzl“ („František“) mit einem Fisch auf einer Kugel, die als Fruchtbarkeitssymbol gilt. Die Tradition besagt, dass Frauen mit Kinderwunsch, die das „beste Stück“ der Skulptur berühren, innerhalb eines Jahres schwanger werden sollen. Die Originalstatue, die durch eine Kopie ersetzt wurde, wird im Städtischen Museum aufbewahrt.

Kultur, Freizeit und Sport: Regelmäßige Promenadenkonzerte, Stadtmuseum, Automuseum, Kinos, Božena Němcová Theater, Schmetterlingshaus, Galerien, Tanzcafés, Spielcasinos, Golfplatz, Minigolf, Tennisplätze, Wanderwege, überdachte Schießstätte, Hallenbäder, Fitnesszentren, Saunen. Billard- und Kegelclubs, Reiterhof, Squash, Speedway-Bahn. Jagen, Angeln, Skilaufen und Rundflüge in der Umgebung.

Indikationen: Gynäkologische Erkrankungen, Erkrankungen des Stütz- und Bewegungsapparates, Erkrankungen des Kreislaufsystems und Onkologische Erkrankungen

Kuranwendungen: Moorpackung, Moorbad, Moortampons, Kohlensäurebäder, Vaginalirrigationen, CO₂-Trockengasbäder, Gasinjektionen, Trinktherapie, Inhalationen, Rehabilitationsmaßnahmen und physikalische Therapie, Magnetfeldtherapie, Elektrotherapie, Hydrotherapie (schottischer Wechselguss, Halbbad, Wirbelbad, Sauna, Dampfbad), Ultraschall

Tipps für halbtägige Ausflüge:

(jeden Tag nachmittags nach den Behandlungen möglich)

- **Karlovy Vary (Karlsbad):** bekanntester Kurort Tschechiens
- **Cheb (Eger):** historische Stadt mit romanischer Burg vom 12. Jh.
- **Loket (Ellbogen):** historische Stadt mit sehenswerter Burg
- **Mariánské Lázně (Marienbad):** eine der schönsten westböhmisches Kurstädte
- **Bečov (Petschau):** Burg und Schloss
- **Teplá (Tepl):** Prämonstratenserstift



Unterbringung:

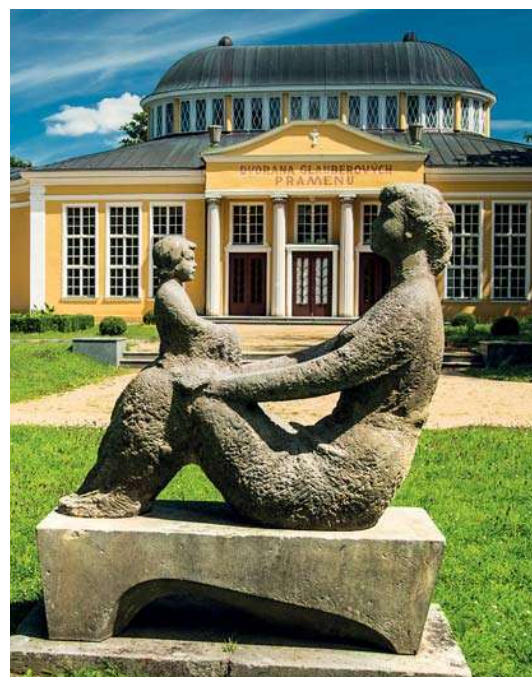
Hotel Spa & Kurhotel Praha der 3-Sterne Plus - Komfort Kategorie

- Arrangementpreis pro Person im DZ ab € 219,-
- Einzelzimmerzuschlag ab € 20,-
- Saisonzuschlag I.
(Mitte März-April, Okt.-Mitte Nov.) . . . € 10,-
- Saisonzuschlag II. (Mai-Sept.) € 20,-

Unterbringung: Hotel Spa & Kurhotel Harvey der 4-Sterne Kategorie

- Arrangementpreis pro Person im DZ ab € 239,-
- Einzelzimmerzuschlag ab € 15,-
- Saisonzuschlag I.
(Mitte März-April, Okt.-Mitte Nov.) . . . € 10,-
- Saisonzuschlag II. (Mai-Sept.) € 20,-

Preise in anderen Hotels auf Anfrage!



Im Paketpreis enthaltene Leistungen:

- 3 Hotelübernachtung, alle Zimmer mit Bad/WC
- 3 x Frühstücksbuffet
- 3 Mittagessen
- 3 Abendessen im Hotel
- Begrüßungsgetränk
- 6 Anwendungen während des Aufenthaltes pro Person (1x Kohlensäurebad, 1x Fangopackung, 1x Aromateilmassage, 2x Paraffinpackung der Hände, Salzgrotte, o.ä.)
- Trinkkur mit Mineralwasser aus hauseigener Heilquelle
- Tägliche Entspannung im hoteleigenen Schwimmbad und Sauna
- Tanzabend mit Live Musik (jeden Mittwoch und Freitag nur im Hotel Harvey)
- Kurtaxe
- kostenfreie Bademäntel zum Ausleihen
- Geschenk - originale Kuroblaten
- Stadtführung in Franzensbad, Dauer 2 Stunden
- 1 Freiplatz im Doppelzimmer ab 21 zahlenden Teilnehmern

4 Tage Reise

€ 219,-

Arrangementpreis p.P. ab